



TSX: CXB OTCQX: CXBMF

CALIBRE MELDET POSITIVE BOHRERGERBNISS EINE KILOMETER SÜDWESTLICH DER RESSOURCEN DER VALENTINE-GOLDMINE, DIE EIN STARKES ENTDECKUNGSPOTENZIAL IN DER 32 KILOMETER LANGEN SCHERZONE IN NEUFUNDLAND UND LABRADOR, KANADA, BELEGEN

BOHRUNGEN ERGABEN 3,14 G/T AU ÜBER 14,8 METER

Vancouver, B.C. - 6. Februar 2024: Calibre Mining Corp (TSX: CXB; OTCQX: CXBMF) (das "Unternehmen" oder "Calibre") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/calibre-mining-corp/> - freut sich, die Untersuchungsergebnisse des jüngsten Bohrprogramms in der Zone Frank ("Frank") bekannt zu geben, einem Goldziel mit hoher Priorität, das sich einen Kilometer südwestlich der gemeldeten Mineralressourcen auf dem Grundstück Valentine Gold Mine im Zentrum von Neufundland & Labrador, Kanada, befindet. Die gemeldeten Ergebnisse beziehen sich auf 23 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 3.904 Metern. Die drei Tagebaue, die im aktuellen Plan für die Lebensdauer der Mine Valentine Gold Mine (Valentine" oder VGM") enthalten sind, stellen etwa sechs Kilometer der 32 Kilometer langen Valentine Lake Shear Zone (VLSZ") dar. Frank ist eine von vielen zusätzlichen Möglichkeiten entlang der VLSZ, die das große Potenzial für die Entdeckung und Erweiterung von Mineralressourcen aufzeigen. Calibre freut sich auch, das Explorationsprogramm 2024 für Valentine bekannt zu geben.

Zu den Highlights der jüngsten Frank-Bohrungen gehören:

- 3,14 g/t Au auf 14,8 Metern geschätzter wahrer Breite (ETW") in Bohrloch FZ-23-017;
- 3,10 g/t Au über 7,3 Meter ETW in Bohrloch FZ-23-020;
- 39,90 g/t Au auf 1,8 Metern ETW in Bohrloch FZ-23-023;
- 3,23 g/t Au über 4,5 Meter ETW in Bohrloch FZ-23-022 und
- Frank beherbergt dieselben geologischen Eigenschaften wie die nahe gelegenen Lagerstätten Leprechaun, Berry und Marathon, die derzeit insgesamt **3,96 Moz gemessene und angezeigte Mineralressourcen** (64,62 Mt mit 1,90 g/t Au)¹ und eine **abgeleitete Mineralressource von 1,10 Moz** (20,75 Mt mit 1,65 g/t Au)¹ entlang der VLSZ aufweisen.

Zu den bereits gemeldeten Highlights der Frank-Bohrungen² gehören:

- 12,52 g/t Au auf 2,9 Metern in Bohrloch VL-12-490,
- 10,87 g/t Au auf 3,0 Metern in Bohrloch VL-12-500;
- 2,03 g/t Au auf 16,0 Metern in Bohrloch VL-12-455;
- 6,19 g/t Au auf 4,3 Metern in Bohrloch VL-12-380; und
- 7,54 g/t Au auf 2,3 Metern in Bohrloch VL-12-379.

Darren Hall, President und Chief Executive Officer von Calibre, erklärte: "Zunächst möchte ich allen Mitarbeitern und Interessengruppen danken, die weiterhin zur Entwicklung der Goldmine Valentine beitragen. Die Bauarbeiten sind weit fortgeschritten, und die Goldproduktion ist für die erste Hälfte des Jahres 2025 geplant. Mit unserem engagierten und erfahrenen Team in Neufundland sind wir gut aufgestellt, um die Goldmine Valentine verantwortungsbewusst zu betreiben und weiter auszubauen und dabei unsere Verpflichtung gegenüber allen Stakeholdern einzuhalten.

Neben der Vergrößerung der bestehenden Mineralressourcen freue ich mich über das Entdeckungspotenzial auf Bezirksebene entlang der 32 Kilometer langen Scherzone Valentine Lake, das durch diese Bohrergergebnisse von Frank aufgezeigt wird und das nur einen Kilometer vom aktiven Tagebau Leprechaun entfernt liegt."

2024 Valentine Erkundungsprogramm

Das Explorationsprogramm im Wert von 5 bis 10 Mio. US\$ wird sich auf grundstücksweite Schürfungen konzentrieren, um Ziele in Gebieten zu identifizieren, in denen es bisher keine oder nur wenige Explorationen entlang der 32 Kilometer langen VLSZ gab, sowie auf zusätzliche Diamantbohrungen bei Frank, um die positiven Ergebnisse des Explorationsprogramms von 2023 weiter zu verfolgen. Die grundstücksweiten generativen Bemühungen werden Geophysik, Bodenproben, Schürfungen und Bohrungen umfassen.

Frank Zone

Frank ist durch große und seitlich durchgehende Quarzadern gekennzeichnet, von denen einige sichtbares Gold enthalten. Frank wurde seit 2012 nicht mehr bebohrt und stellt eine vorrangige Möglichkeit zur Ressourcenerweiterung entlang der 32-Kilometer VLSZ. Frank stellt eine weitere Entdeckung von gestapelten Quarz-Turmalin-Pyrit-Gold (QTP-Au) Adermineralisierungen im bekannten Valentine-Stil dar. Frank erstreckt sich derzeit 850 Meter entlang des Streichs und befindet sich etwa einen Kilometer südwestlich des aktiven Tagebaus Leprechaun.

Valentins Goldmineralisierung

Die Goldmineralisierung ist in QTP-Au-Adern enthalten, die sich in granitoiden Gesteinen des Valentine Intrusive Complexes an der hängenden Wand oder der nordwestlichen Seite der VLSZ entwickelt haben. Es wurden bis zu vier Ausrichtungen der Adern gemessen, wobei die flach nach Südwesten einfallenden QTP-Au-Adern des "Set 1" sowohl hinsichtlich der Häufigkeit als auch des Goldgehalts vorherrschend sind. In den Lagerstätten Leprechaun, Marathon und Berry bilden die QTP-Au-Adern des Satzes 1 dicht gestapelte Mineralisierungskorridore, die als "Hauptzonen" bezeichnet werden. Die Ausdehnung und das Ausmaß dieser mineralisierten Korridore scheinen mit der Größe und Häufigkeit der gescherten mafischen Gesteinsgänge in Zusammenhang zu stehen, die sich in nordöstlicher und südwestlicher Richtung innerhalb des granitoiden Gesteins parallel zur Scherungszone erstrecken. Die Mineralisierung bei Frank weist ähnliche Merkmale wie unsere Hauptlagerstätten auf, mit konzentrierten QTP-Adern, die zwischen dem Konglomerat und einer Reihe von mafischen Erzgängen, die subparallel zur VLSZ verlaufen, begrenzt sind. Erste Modellierungen deuten darauf hin, dass die scherparallelen Adern von Set 2 auch eine bedeutende Goldmineralisierung bei Frank beherbergen könnten.

Link 1 - [Zahlen](#)

Link 2 - [Bohrtabellen](#)

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Zu den QA/QC-Protokollen, die in der Goldmine Valentine befolgt werden, gehört das Einsetzen von Leerproben und Standards in regelmäßigen Abständen in jede Probencharge. Der Bohrkern wird in zwei Hälften geschnitten, wobei eine Hälfte vor Ort verbleibt und die andere Hälfte markiert und an Eastern Analytical Limited in Springdale, NL, geschickt wird. Alle gemeldeten Kernproben werden mittels Brandprobe (30 g) mit AA-Abschluss auf Au analysiert. Alle Proben mit mehr als 0,30 g/t Au in wirtschaftlich interessanten Abschnitten werden mittels eines Metallsiebs weiter untersucht, um das Vorhandensein von grobem Gold einzuschränken. Signifikante mineralisierte Abschnitte werden als Kernlängen und geschätzte tatsächliche Mächtigkeit (70-95 % der Kernlänge) angegeben und mit und ohne einen Top-Cut von 50 g/t Au gemeldet.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von David Ross P. Geo (NL), Vice President, Geology and Exploration von Calibre Mining für Kanada, und einer qualifizierten Person" gemäß National Instrument 43-101, genehmigt.

Über Calibre

Calibre ist ein an der kanadischen Börse notierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender mittelgroßer Goldproduzent mit einer starken Pipeline an Erschließungs- und Explorationsmöglichkeiten in Neufundland und Labrador in Kanada, Nevada und Washington in den USA sowie Nicaragua. Calibre konzentriert sich auf die Schaffung nachhaltiger Werte für die Aktionäre, die lokalen Gemeinden und alle Stakeholder durch einen verantwortungsvollen Betrieb und einen disziplinierten Ansatz für Wachstum. Mit einer starken Bilanz, einem bewährten Managementteam, einem starken operativen Cashflow, wertsteigernden Erschließungsprojekten und Explorationsmöglichkeiten auf Distriktebene wird Calibre einen erheblichen Wert freisetzen.

IM NAMEN DES VORSTANDES

"Darren Hall"

Darren Hall, Präsident und Vorstandsvorsitzender

Für weitere Informationen wenden Sie

sich bitte an: Ryan King

SVP Unternehmensentwicklung

& IR T: 604.628.1012

E: calibre@calibremining.com

W: www.calibremining.com

Der Hauptsitz von Calibre befindet sich in Suite 1560, 200 Burrard St., Vancouver, British Columbia, V6C 3L6.



In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Die Toronto Stock Exchange hat diese Pressemitteilung weder geprüft noch übernimmt sie die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die wir in der Zukunft erwarten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt und die durch Wörter wie "erwarten", "planen", "antizipieren", "projizieren", "anvisieren", "potenziell", "zeitlich planen", "prognostizieren", "budgetieren", "schätzen", "beabsichtigen" oder "glauben" und ähnliche Ausdrücke oder deren negative Konnotationen gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten "werden", "würden", "könnten", "sollten" oder "könnten". Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem: die Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf höhere Abbau- und Verarbeitungsgrade in der Zukunft; Aussagen in Bezug auf die vorrangigen Ressourcenerweiterungsmöglichkeiten des Unternehmens im Jahr 2023; die Annahmen des Unternehmens in Bezug auf Metallpreise und Cut-off-Gehalte. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten notwendigerweise Annahmen, Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Calibre liegen. Eine Auflistung der Risikofaktoren, die für das Unternehmen gelten, finden Sie in Calibres Jahresbericht ("AIF") für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr sowie in der Management Discussion and Analysis ("MD&A") für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, die alle auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre auswirken können, wie z.B. potenzielle Sanktionen, die infolge der United States Executive Order 13851 vom 24. Oktober 2022 eingeführt wurden.

Die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre beruhen auf den Annahmen und Faktoren, die das Management zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments für angemessen hält, basierend auf den Informationen, die dem Management zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Diese Annahmen beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, höhere Gehalte abzubauen und zu verarbeiten und die Produktionskosten in Zukunft relativ konstant zu halten; dass es keinen Anstieg der Produktionskosten infolge von

Problemen in der Lieferkette oder anhaltenden COVID-19-Beschränkungen geben wird; dass es keinen nachteiligen Rückgang des Metallpreises oder des Cut-off-Gehalts auf den Grundstücken des Unternehmens in Nevada geben wird. Calibre übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dementsprechend sollte kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden.

Fußnoten:

- 1. Siehe Pressemitteilung zur Machbarkeit vom 7. Dezember 2022 und auf Sedarplus.ca.** Anmerkungen zu den derzeit geschätzten Mineralressourcen: 1. Die Definitionen der CIM (2014) für Mineralressourcen wurden befolgt. 2. Der Stichtag für die MREs Leprechaun, Berry und Marathon ist der 15. Juni 2022. Das Gültigkeitsdatum für die MREs Sprite und Victory ist der 20. November 2020. Die unabhängige qualifizierte Person gemäß NI 43-101 ist Herr Roy Eccles, P.Geol. (PEGNL) von APEX Geoscience Ltd. 3. Tagebau-Mineralressourcen werden innerhalb einer vorläufigen Grubenhülle mit einem Cutoff-Gehalt von 0,3 g/t Au gemeldet. Unterirdische Mineralressourcen werden außerhalb des Grubenmantels mit einem Cutoff-Gehalt von 1,36 g/t Au gemeldet. Die Mineralressourcen werden einschließlich der Mineralreserven gemeldet. 4. Die Mineralressourcen werden unter Verwendung eines langfristigen Goldpreises von 1.800 USD pro Unze und eines Wechselkurses von 0,76 USD/CAD geschätzt. 5. Die gemeldeten Mineralressourcen weisen eine vernünftige Aussicht auf eine wirtschaftliche Gewinnung auf, wie dies in den CIM-Standards 2014 als MRMR gefordert wird. 6. Die Mineralressourcen würden nach derzeitigem Kenntnisstand nicht wesentlich durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Vermarktungs- und andere relevante Aspekte beeinträchtigt werden. 7.
- 2. Siehe Pressemitteilung von Marathon Gold vom 6. März 2023 und Pressemitteilung von Marathon Gold vom 31. Januar 2012, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca zu finden sind.**

